

Ausnahme-Woche!

auf alle Waren bis einschliesslich Sonnabend den 1. Juni.

Besondere Gelegenheitskäufe!

Herren-Stroh Hüte in jeder Façon und verschiedenem Gelechte. Oberhemden in allen Farben und Ia. Qualitäten. Kragen und Manschetten. Serviteurs.

== **Besonders preiswert bunte Garnituren.** ==

Schleifen, Selbstbinder, Deckkrawatten und Regattes. Schirme, Stöcke, steife und weiche Filzhüte, Handschuhe.

1000

Anna Brandt,

35 Gr. Ulrichstrasse 35,

Ecke Alte Promenade. Bitte genau auf die Firma zu achten.

Amtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Obstverpachtung.

Zum Verkauf des diesjährigen Fruchtanhangs der der hiesigen Stadtgemeinde gehörigen Obstbäume an den öffentlichen Straßen und Wegen ist Termin auf **Sonnabend den 25. Mai d. J., vormittags 10 Uhr** im hiesigen Bureau für Grundbesitzum — Marktplatz 20, Zimmer 4 — anberaumt.

Die Bedingungen werden im Termin bekannt gemacht und können vorher während der Dienststunden im oben bezeichneten Bureau nach den Plänen der in Frage kommenden Straßen und Wege eingesehen werden.

Die Ausschreibung geschieht in folgenden Abteilungen:

1. a. **Föhnerstraße**, von der Doppierstraße bis zur Etablogrenze, km 2,04-77,
- b. **Bräutigamstraße**, von der Brömmelchen Kiesgrube bis ca. 50 Mtr. vor der Killeischen Bäckerei,
2. a. **Oppinerstraße**, von der Köpferstraße bis ca. 50 Mtr. bis nach links abweigenden Feldweges,
- b. **Bergschonenweg**, von der Mühlgrabenstraße bis zur Etablogrenze nach Süden, soweit die Bäume auf Westterrains stehen,
- c. **Mühlgrabenstraße**, von dem Verbindungswege zwischen Angerweg und Bergschonenweg, soweit die Bäume auf Westterrains stehen,
- d. **Verbindungswege** zwischen Angerweg und Bergschonenweg, a. **Föhnerstraße**, von der Köpferstraße bis zur Etablogrenze an der Ostseite,
4. a. **Fettnerweg**, von der Talstraße bis zur Etablogrenze an der Westseite, km 21 und 22,
- b. **Häuserstraße**, von der Talstraße bis zum Häcker Schöpfhof mit Aufschlag der auf Grund und Boden der Gärtnerbesitzer Schulz & Hundspaden liegenden Bäume,
- d. **Verbindungswege** zwischen **Häuser- und Talstraße**, neben der Gießgrabenstraße,
- a. **Fettnerweg**,
- b. **Alte und Neue Leipziger Chaussee** (eig. Müller'sche Plantage),
- b. **Canauerweg**.

Die drei Versteigerungen jeder Abteilung haben im Wetungstermin eine Sicherheit von einem Viertel ihres Wertes zu hinterlegen, welche bei Nicht- oder nicht genügender Erfüllung der übernommenen Verpflichtungen der Stadtgemeinde als Verpfändungsgegenstand verpfändet.

Halle a. S., den 14. Mai 1907.

Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Straßenbeleuchtung.

Im Monat Juni 1907 brennen die Nachlichter: vom 1.-10. von 9 Uhr abends bis 9 1/2 Uhr früh
11.-15. „ „ „ 9 „ „ „
16.-30. „ „ „ 9 „ „ „
Halle a. S., den 22. Mai 1907.

Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Ackerverpachtung.

Die im Freiinsfelder für die belegen Ackerparzellen No. 8-12 und 31-59 von 6 ar 24 qm bis 1 ha 48 ar 60 qm Größe sollen auf den Termin vom 1. Juni 1907 bis 30. September 1913 verpachtet werden. Termin zur Abgabe von Geboten ist auf **Donnerstag den 30. Mai d. J., nachm. 6 Uhr** im Gesellschaftslokal in Dienitz festgesetzt.

Die Bedingungen werden im Termin bekannt gemacht und können vorher während der Dienststunden im oben bezeichneten Bureau für Grundbesitzum — Marktplatz 20, Zimmer 4 — eingesehen werden.

Halle a. S., den 16. Mai 1907.

Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Ackerverpachtung.

Die auf dem ehemals Grundbesitzigen Ackerpläne an der Dessauerstraße angelegten Schrebergärten sollen sofort verpachtet werden. Nähere Auskunft wird im hiesigen Bureau für Grundbesitzum, Marktplatz 20, I. — erteilt.

Halle a. S., den 15. April 1907.

Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Ackerverpachtung.

Die auf dem ehemals Grundbesitzigen Ackerpläne an der Dessauerstraße angelegten Schrebergärten sollen sofort verpachtet werden. Nähere Auskunft wird im hiesigen Bureau für Grundbesitzum, Marktplatz 20, I. — erteilt.

Halle a. S., den 15. April 1907.

Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Ackerverpachtung.

Die auf dem ehemals Grundbesitzigen Ackerpläne an der Dessauerstraße angelegten Schrebergärten sollen sofort verpachtet werden. Nähere Auskunft wird im hiesigen Bureau für Grundbesitzum, Marktplatz 20, I. — erteilt.

Halle a. S., den 15. April 1907.

Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Ackerverpachtung.

Die auf dem ehemals Grundbesitzigen Ackerpläne an der Dessauerstraße angelegten Schrebergärten sollen sofort verpachtet werden. Nähere Auskunft wird im hiesigen Bureau für Grundbesitzum, Marktplatz 20, I. — erteilt.

Halle a. S., den 15. April 1907.

Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Ackerverpachtung.

Die auf dem ehemals Grundbesitzigen Ackerpläne an der Dessauerstraße angelegten Schrebergärten sollen sofort verpachtet werden. Nähere Auskunft wird im hiesigen Bureau für Grundbesitzum, Marktplatz 20, I. — erteilt.

Halle a. S., den 15. April 1907.

Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Ackerverpachtung.

Die auf dem ehemals Grundbesitzigen Ackerpläne an der Dessauerstraße angelegten Schrebergärten sollen sofort verpachtet werden. Nähere Auskunft wird im hiesigen Bureau für Grundbesitzum, Marktplatz 20, I. — erteilt.

Halle a. S., den 15. April 1907.

Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Ackerverpachtung.

Die auf dem ehemals Grundbesitzigen Ackerpläne an der Dessauerstraße angelegten Schrebergärten sollen sofort verpachtet werden. Nähere Auskunft wird im hiesigen Bureau für Grundbesitzum, Marktplatz 20, I. — erteilt.

Halle a. S., den 21. Mai 1907.

Der Magistrat.

Ausschreibung.

Die Lieferungen der Materialien zur Heizung der hiesigen Gebäude in der Zeit vom 1. Juli 1907 bis zum 31. März 1908 und zwar etwa 1000000 kg Braunkohlen-Briketts, 1500 hl Knorpel-Braunkohlen, 80000 Stück Braunkohlen-Rohpreßhölzer, 450000 kg weisse Kohlen, 10000 kg engl. Kalkstein, 350 cbm feingemachtes feinstes Braunkohlsöl sollen im Wege der Wettbewerbung vergeben werden.

Angebote sind bis **Montag den 10. Juni 1907, vormittags 10 Uhr** im Sekretariat, Zimmer Nr. 23 des Wägebüchsen einzureichen. Die Bedingungen liegen hieselbst zur Einsicht aus.

Halle a. S., den 21. Mai 1907.

Städtisches Eisenbamt.

Bekanntmachung.

Die Ständebücher sind **Sonnabends von vormittags 9 Uhr bis nachmittags 2 Uhr** zur Anschauung von Anmeldungen geöffnet.

Halle a. S., den 30. April 1907.

Die Ständebeamten. Einblat. Rubloff

Bekanntmachung.

Die Versteigerung der verfallenen, bei dem unterzeichneten Lehmann im Monat März 1906 verfallenen und erneuerten Pfänder, welche die Pfandnummern von 56081 bis 59027 tragen und über welche die Pfandheime in vaterm Land ausgeteilt sind, wird

Donnerstag den 20. Juni d. J. und an den darauf folgenden Tagen im Auctionsal des Verfallenen, an der Marktentstraße Nr. 4, hartnäckig und beginnt, vorausgesetzt, daß eine genügende Anzahl von Käufern anwesend ist, um 9 Uhr vormittags und um 3 1/2 Uhr nachmittags.

Es kommen Leihgegenstände aller Art, sonstige Gold- und Silbergegenstände, wie Ketten, Ringe, Ohrring, ferner Betten, Leinwand und Bettwäsche, Schmeisereien, neue und getragene Kleidungsstücke, Zigarren und verschiedene andere Sachen zum Verkauf.

Einschlüssen und Erneuerungen verfallener Pfänder finden nur bis zum 19. Juni d. J. statt, worauf das beteiligte Publikum besonders aufmerksam gemacht wird.

Halle a. S., den 23. Mai 1907.

Ausschreibung.

Die Ausschreibung einer **Leitstraße des Hauptkanals** im Straßenzuge Gaudauerstraße — Vorstirzfuß — Drenthausstraße, und zwar:

Strecke A: von der Vorstraße bis zum Steg, 600 m lang; Betonrohrkanal von 0,93/1,40 m L.B., ausschließlich Rohrleitung.

Strecke B: vom Steg bis zur Gr. Klausstraße, 600 m lang; Stampfbetonkanal von 1,60/1,85 m b.egm. 2,10/2,30 m L.B., einschl. Materiallieferung.

Die Ausschreibungen im ganzen oder geteilt vergeben werden. Angebote sind bis **Freitag den 18. Juni 1907, vormittags 10 Uhr** im Sekretariat, Zimmer Nr. 23 des Wägebüchsen einzureichen, woselbst die Bedingungen nebst Zeichnungen ausliegen und die Bedingungen anlässlich gegen Entrichtung von 2 Mtr. pro Stück und die Zeichnungen für jede der oben genannten Strecken gegen Entrichtung von 10 Mtr. entnommen werden können.

Halle a. S., den 23. Mai 1907.

Städtisches Eisenbamt.

Freiwillige Versteigerung.

Freitag den 2. Juni, nachmittags 5 Uhr an im Saale der Frau **Einige zu Löbendorf** verdrängte ich als Nachfolger die zu dem Nachlass des verstorbenen Gutsbesitzers **Franz Lauseh** und dessen verstorbenen Leibeserben **Anna Lauseh** gehörigen, zu **Löbendorf** belegenen Grundstücke, als: **Gaunersbühl mit etwa 1 Morgen** **erwähnen Garten, einen Garten von 4 ar, 14 Morgen** **Acker** öffentlich veräußern. Der Kaufpreis ist bei der Kaufung zu bezahlen. Die Grundstücke eignen sich als gute Weideweiler für Gattler oder Viehweiden, da sie in der Nähe und nächster Umgebung ist.

Borbis, den 23. Mai 1907. **Pango**, Verwalter, Nachlasspfleger.

Verzollung des herrschaftlichen Gutes zu Pressel bei Jüben a. Mulde.

Am **Freitag den 7. Juni** von nachmittags 1 Uhr ab bin ich im **Gasthofs zum Preuss. Adler** in **Pressel** anwesend, um das **herrschaftliche Gut** sowie die ganz vorzügliche **Stapel** mit etwa **100 Morgen** **großem Lehmager** unter jeder günstigen Bedingung zu verkaufen.

Es wird nun ganz besonders auf die sehr guten **Vändereien** und **Wiesen** aufmerksam gemacht.

Auf Wunsch bin ich nicht abgeneigt, mehrere kleinere Güter einzuräumen.

Die **Inventar-Auktion** wird später bekannt gegeben.

S. Sternberg, Schönberg-Berlin, Sandstr. 152.

L. Hall, Verlin, geg. Ungeziefer.
Johannes Meyer, Gottsch. II. Vertilgung von Ungeziefer unter Garantie. Zahlung nach Erfolg.

Fusschweiss,

Wundläusen und ähnl. Geruch werden ohne nachteilige Folgen sofort beseitigt durch **Waltz'sche Präservativ-Creme**. Die Füße werden elastisch, widerstandsfähig und ein Gefühl erzeugt, als ob man auf Federn ginge. Dose 25, 40 und 80 Pfg. **Corpus 40/0, Saliicyl, 1,0, Saliicyl, Methylster 1,00, Gallotannin 4,0.**

Zu haben bei **M. Waltz'sch Nachf., Gr. Heilstr. 30, Telephon 608.** Ferner bei **Fritz Hiedel, Kellberg- und Kaiser-Drogerie.**

Reisekörbe Ia. Qualität

3,90,	6,20,
7,25,	8,15,
9,35,	10,00,
12,00,	13,50.

C. F. Ritter,
Halle a. S., Leipzigerstr. 90.

Backet Brater Kocher

Nur mit **Kunerol**

feinstes Pflanzenöl aus Cocosnüssen

Kunerol-Werke, Bremen

Vertreter für Halle u. weitere Umgebung:
Alfred Gehlisch, Halle a. S., Tel. 2618.

Bruchleidenden

empfehle meine faum fühlbaren, Tag u. Nacht tragbaren Gürtelbrüche Extrabreitem u. Dr. med. **Wagners Pelotte-Monopol**, unerschützt an Sicherheit und Qualität. Zahlreiche Anerkennungs-schreiben, Leinwand- und Stoffwaren, Gerodhalter, Gummistümpfe. Mein langjähriger erfahrener Vertreter ist neben mir **Wulfert** anwesend in

Halle Donnerstag 30., Freitag 31. Mai, Sonnabend 1. Juni, 9-5

Hotel Stadt Bernburg, Grandestr. 35.

L. Bogisch, Bandagenfabrik, Stuttgart, Schwabstr.

Automobilhaus Schneider & Weber,
G. m. b. H. **Dieskaustr. 12.** Tel. 3296.

Automobil-Verleih-Institut.

Vertreter der „Benz-“, „Opel-“ u. „Darracq“-Motoren.

— An- und Verkauf von Wagen. —

Reparatur-Werkstätte.

Limburger

feinster fetter **Alpenkäse** Pfd. **36** Pfl.

F. H. Krause,

Gr. Ulrichstr. 44. Steinweg 24.
Leipzigerstr. 16. Bernburgerstr. 16.
Alter Markt 19. Burgstr. 7.
Gr. Markt 39. Reilstr. 111.
Thomasstr. 40. Landsbergerstr. 10.

